



Ordentliche Generalversammlung der SP 5 (mit Jubilaren/-innen-Ehrung 2017)

Dienstag, 11. April 2017, 19:30 Uhr im sogar Theater, Josefstrasse 106, 8005 Zürich

Traktanden

1. Begrüssung: Tobias Langenegger begrüsst die Anwesenden und verkündet die Entschuldigten.

Leider sind zwei Mitglieder in diesem Jahr verstorben: Kurt Oertli und Hans Roi. Für sie gibt es eine Schweigeminute.

Ehrung der Jubilarinnen und der Jubilaren 2017:

- Martin Lassner, 25 Jahre Mitgliedschaft - nicht anwesend
- Karin Werner, 25 Jahre Mitgliedschaft - nicht anwesend - will noch weitere 25 Jahre die SP unterstützen
- Luca Zanier, 25 Jahre Mitgliedschaft – auf ein Konzert im Kaufleuten verzichtet – lange im Vorstand, RöPlaFest organisiert, GL Stadt Zürich, seine Visionen: eine bunte Stadt, Stadt kauft alle Immobilien zusammen mit einem Minuszins auf
- Paul Oertli, 40 Jahre Mitgliedschaft – seit 1994 wohnhaft in Hochfelden, Schwerpunkte 1970-90: Schule, Ausländer/-innen; Esther Maurer in den GR und den Stadtrat gebracht, Wirkungsfelder: Wohnen, Industrie, Röntgenplatz autofrei; Wandel vom lebensfeindlichen Quartier (Gestank Auto, Kehrriechverbrennung, Drogen) zu einem freundlichen Quartier (Quartierhaus)
- Lilly Reisch-Lieni, 45 Jahre Mitgliedschaft – nicht anwesend – aktive Vergangenheit, Städteplanerin, Tagesschule, Quartierfragen
- Lydia Schlatter, 45 Jahre Mitgliedschaft – 1972 SP Urdorf, steile Karriere in Urdorf, SP hatte 33% Wähler/-innen-Anteil, Schulpflege, Exekutiv-Politikerin, ab 2004 SP 5
- Hansueli von Gunten, 45 Jahre Mitgliedschaft – mit 18 Jahren in die JUSO eingetreten, Konfrontation mit der Exekutive, Kampf für die Linke, Bildungspolitiker, ab 2008 SP 5 Controller, Dozent
- Waldemar Lippmann, 90. Geburtstag – Sozialist, Gönner der AL, bewegende Jugend, Porträt siehe: <http://www.pszeitung.ch/die-gedanken-sind-frei>

2. Protokoll der GV 2016 von Katrin Wüthrich wurde genehmigt, verdankt und im SP 5 Info publiziert.

3. Stimmzähler Hans Peter Fürst, Dominik Ogilvie, Jonas Urech und **Protokollführerin** Katrin Wüthrich werden per Akklamation gewählt.

4. Mitteilungen

- Couvert für die Urabstimmung zur Rentenreform werden in der nächsten Woche eintreffen.
- Felix Inderbitzin macht Werbung für den Stand. Es finden vor den Abstimmungen immer Standaktionen am Limmatplatz statt.

5. Mutationen: Urs Helfenstein berichtet über die Mutationen. 154 Mitglieder: 12 Austritte, 19 Neueintritte. Stand per 1.1.2017: 161 Mitglieder.

6. Jahresbericht des Co-Präsidioms liegt auf. Maya Kägi Götz geht auf einige Punkte ein. Der Jahresbericht wird als Beilage zum SP 4 & 5 Info publiziert. Der Jahresbericht wird durch Akklamation abgenommen.

7. Jahresrechnung 2016 liegt auf. Urs Helfenstein stellt die Rechnung 2016 vor.

8. Revisionsbericht zur Jahresrechnung 2016: Obfrau Lydia Schlatter stellt den Revisionsbericht vor. Die Kontrolle der Kasse vom RöPlaFest war nicht sehr einfach. Die Revisoren/-innen der Kassenführung des RöPlaFestes sich bei Urs Helfenstein Unterstützung zu holen. Die Arbeit von Urs Helfenstein wird herzlich verdankt. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und beim Kassier Urs Helfenstein verdankt. Die Decharge wird dem Vorstand erteilt.

9. Budget 2017 wird abgenommen.

Antrag von Katrin Wüthrich: Wahlfonds Schulpräsidium soll für den GR Wahlkampf für bildungspolitische Themen resp. für den Schulpflegewahlkampf genutzt werden. Dieses Anliegen wird unterstützt. Für die Nutzung des Wahlfonds muss die SP 3 und die SP 4 angefragt werden. Der Vorstand wird sich diesem Thema annehmen.

10. Festsetzung des Mitgliederbeitrages: Urs Helfenstein beantragt, den Mitgliederbeitrag auf **5% des steuerbaren Einkommens** (wie bisher) festzulegen. Der Mitgliederbeitrag wird durch die SP Stadt Zürich eingezogen. Dieser Antrag wird einstimmig genehmigt.

11. Wahlen

Tobias Langenegger tritt als Co-Präsident zurück. Maya Kägi Götz dankt im Namen des Vorstandes Tobias Langenegger herzlich für seine wunderbare Arbeit.

Folgende Mitglieder werden per Akklamation gewählt:

- Co-Präsidium: Amina Boumedien (neu) und Maya Kägi Götz (bisher)
- Kassier: Urs Helfenstein (bisher)
- Übrige Mitglieder des Vorstandes, bisher: Angelo Barrile, Heinz Bögle, Simon Diggelmann, Linda Haas, Felix Inderbitzin, Tobias Langenegger, Thomas Loosli, Meggie Malash, Min Li Marti, Daniela Oertle, Sophie Perrin, Dániel Puskás, Katrin Wüthrich, neu: Luisa Schwegler, Daniela Wettstein Frey
- Mitglieder der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission, bisher: Paul Schmuki (Obmann), Martin Walder, neu: Hans-Peter Fürst
- Mitglieder der Arbeitsgruppe Röntgenplatzfest: Co-Präsidium Tobias Langenegger, Kevin Heutschi (Grüne). Tobi sucht eine Nachfolge aus der SP 5.
- Delegierte/Ersatzdelegierte Stadtpartei SP 5: Angelo Barrile (bisher), Andreas Billeter (bisher), Heinz Bögle (bisher), Amina Boumedien (neu), Simon Diggelmann (bisher), Urs Helfenstein (bisher, GR-Fraktion), Felix Inderbitzin (bisher), Tobias Langenegger (bisher), Thomas Loosli (bisher), Meggie Malash (bisher, als Revisorin SP Stadt Zürich gewählt), Daniela Oertle (bisher), Ernst Reimann (bisher), Luisa Schwegler (neu), Luca Zanier (bisher) Ersatzdelegierte: Linda Haas (bisher), Min Li Marti (bisher), Dániel Puskás (bisher), Daniela Wettstein Frei (neu), Katrin Wüthrich (bisher)
- Parteivorstand: Maya Kägi Götz und Amina Boumedien (teilen sich eine Stimme)
- Delegierte/Ersatzdelegierte Kantonalpartei: Amina Boumedien (neu), Urs Helfenstein (bisher), Maya Kägi Götz (bisher), Tobias Langenegger (bisher), Meggie Malash (bisher), Angelo Barrile (v.A.w.), Min Li Marti (v.A.w.) Ersatzdelegierte: Felix Inderbitzin (bisher), Thomas Loosli (bisher)
- Delegierte/r SPS (gemeinsam mit SP 4) 1 Sitz: wird koordiniert mit Rezia Krauer (SP 4), Amina Boumedien (neu) und Maya Kägi Götz (bisher)

Gülizar Cestan tritt aus dem Vorstand zurück. Maya dankt ihr im Namen des Vorstandes herzlich.

12. Mündlicher Bericht der Arbeitsgruppe Röntgenplatzfest

Tobias Langenegger berichtet aus der Arbeitsgruppe. Trotz der vielen Besucherinnen und Besucher gab es ein Defizit. Es war fast zu heiss für das Fest. Die Infrastruktur ist sehr teuer, viele Besucherinnen und Besucher konsumieren Bier und Wein vom Coop. Im Januar 2017 fand eine Budgetsitzung statt. Das Budget wurde reduziert; weniger Printwerbung, mehr Facebook, weniger gute Soundanlage. Das RöPlaFest ist auf Kurs. Es findet nun ein Sensibilisierungsprozess statt. In der Stadt finden bewusst die Quartierfeste am gleichen Wochenende statt. Das OK findet, dass das Fest auch wieder etwas kleiner sein dürfte. Eine gute Band zieht viele an. Bei der Printwerbung zu sparen, findet nicht bei allen Mitgliedern Anklang.

13. Mündliche Berichte der Ratsmitglieder und Behördenmitglieder

Schriftliche Berichte der Gemeinde-, Kantons- und Nationalräte/-innen und der Schulpräsidentin liegen auf und werden in der Beilage zum SP 4 & 5 Info publiziert.

Gülizar Cestan ist seit 2010 in der **GL der SP Stadt Zürich**. Es fanden spannende, langweilige, konstruktive und destruktive Diskussionen in der GL der SP Stadt Zürich statt. Neues Einbürgerungsgesetz ab 1.1.2018. Die Stadtpräsidentin fordert die Migranten/-innen auf, bis Ende 2017 einen Einbürgerungsantrag zu stellen. Gülizar tritt aus allen SP-Ämtern zurück. Sie ist seit 2007 Mitglied der SP, bleibt auch als Mitglied erhalten. Ihr Fokus liegt aus persönlichen Gründen mehr auf der politischen Situation in der Türkei.

Heinz Bögle, Friedensrichter liest aus dem Jahresbericht der Friedensrichter vor. Mehr auf: https://www.stadt-zuerich.ch/portal/de/index/politik_u_recht/friedensrichteramt/aktuell/jahresbericht_2016.html.

Die Fallzahlen gehen im Kanton Zürich zurück.

Thomas Zeller, Stadtammann Kreis 5 will 2018 nochmals für die Wahlen antreten.

Es gibt 6% mehr Betreibungen. Die Menschen können sich die Mieten im Kreis nicht mehr leisten. Viele ziehen nach Zürich Nord, Opfikon, Glattbrugg. In der Stadt Zürich wird sehr viel überreguliert. Hält sich nicht an die Gesetze und bleibt widerspenstig.

Andreas Billeter, Stiftungsrat PWG. Maya Karácsony SP 5 ist auch Mitglied des Stiftungsrates. Seit der Gründung der Stiftung konnten 138 Liegenschaften, 304 Gewerberäume, eine Fläche von 20 Fussballfeldern, gekauft werden. Die Stiftung ist mit einem Eigenkapital von 50 Mio. Franken gestartet. 2016: Wert der Liegenschaft beläuft sich auf 627 Mio. Franken, Eigenkapital 153 Mio. Franken. Innerhalb der PWG sind die Juristen die Blockierer.

Mehr Infos zum Geschäftsjahr der PWG unter www.pwg.ch.

Mario Florin, AG Bildung: Das jährliche Risotto und Rote Geschichten fand am 28. Januar 2017 wiederum im Volkshaus statt, mit Lesungen von Autoren/-innen und einem Gespräch mit Martin Ebel (Tages-Anzeiger) zum Thema Literaturkritik. Der Anlass wurde gut besucht. Auch im nächsten Jahr findet dieser Anlass, am 3. Februar 2018, statt. Heinz Looser (AG interne Bildung) organisiert politische Bildungsanlässe.

Katrin Wüthrich berichtet aus der Schulpflege, siehe dazu schriftlicher Bericht in der Beilage zum SP 4 & 5 Info.

Urs Helfenstein und **Simon Diggelmann** berichten aus dem **Gemeinderat**. Der schriftliche Bericht liegt vor und wird in der Beilage zum SP 4 & 5 Info publiziert.

Tobias Langenegger berichtet aus dem **Kantonsrat**. Tobi arbeitete intensiv in der Arbeitsgruppe zur Leistungsüberprüfung mit. Neu ist Tobi in der spannenden Finanzkommission. Was möglich ist, will der Kantonsrat privatisieren. Bei den Sozialhilfeempfängern/-innen und den Flüchtlingen wird massiv gespart. Das führt dazu, dass die Städte kein Geld mehr für die Integration erhalten.

Die Sparlust im Kanton ist sehr gross. Schriftlicher Bericht wird in der Beilage zum SP 4 & 5 Info publiziert.

Angelo Barrile berichtet aus dem **Nationalrat**. **Min Li Marti** hat den schriftlichen Bericht verfasst. Min Li und Angelo haben sich in der Fraktion gut eingelebt. Nur im Kanton Zürich hat die SP zugelegt.

Angelo ist froh um den Ständerat. Alle Mitglieder des Nationalrates sprechen in ihrer Muttersprache. Angelo trägt im Bundeshaus, wenn er zum Ständerat rüber muss, eine rote Fliege mit

einem Wal darauf. Angelo wurde in einem Rating als linkstes Ratsmitglied eruiert. Bei der Armee und den Bauern wird nie gespart. Bei der USR III hat der Rat übertrieben – dies führte beim Volk zum Sieg. Angelo ist Mitglied der staatspolitischen Kommission. Die Vorlage für die erleichterte Einbürgerung wurde zu seiner Freude auch angenommen. Ein wichtiges Geschäft war die Umsetzung der Masseneinwanderungsinitiative. Die SP hat hier eine wichtige Rolle gespielt. Es gibt im Nationalrat oft nur den Weg der Kompromisse.

Die Diskussion um die Rentenreform dauerte drei Jahre. Vieles wurde aus der Vorlage herausgeholt. Angelo fordert alle Mitglieder auf, an der Urabstimmung teilzunehmen.

Das nächste Projekt, welches ansteht, ist der Angriff auf das Arbeitsgesetz (Erhöhung der maximalen Arbeitszeit).

Besuche von Sektionsmitgliedern in Bern sind jederzeit erwünscht; einfach bei Angelo und Min Li melden.

14. Anträge an die GV

Es wurden keine Anträge an die GV gestellt.

15. Wahl der Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahlen 2018

Es gibt für den Wahlkreis 4 und 5 insgesamt 13 Plätze. Heute werden die Kandidierenden der SP 5 nominiert. An der gemeinsamen Nominationsveranstaltung vom 15. Juni 2017 werden die Listengestaltung diskutiert und die Kandidierenden nominiert.

Die Kandidierenden der SP 5 stellen sich der Reihe nach vor:

Urs Helfenstein (bisher): Mitglied der Geschäftsprüfungskommission, gerne für eine weitere Legislatur.

Simon Diggelman (bisher): Mitglied der Finanzkommission (HR, OIZ, Liegenschaftenverwaltung), gerne für eine weitere Legislatur.

Maya Kägi Götz (neu): seit 1997 Mitglied der SP, Historikerin, Kulturmanagerin, seit 2014 Leiterin Kunstzeughaus Rapperswil, schätzt Auseinandersetzungen, will sich für die Sektion und die Quartierbevölkerung einsetzen. Spezielle Aktivitäten im Bereich Kulturpolitik.

Dániel Puskás (neu): arbeitet als Jurist/Anwalt, Rechtsdienst bei der Credit Suisse, Schulpfleger, will sein Interesse für die Stadt einbringen; Wohnsituation.

Luisa Schwegler (neu): aktiv bei den Second@s, Ungleichbehandlungen gehen ihr gegen den Strich, Jus-Studentin im Abschluss.

Es werden keine Fragen gestellt.

Die 5 Kandidierenden werden mit einem herzlichen Applaus gewählt. Maya Kägi Götz wird als Spitzenkandidatin der SP 5 gewählt.

Der Vorstand hat die Listengestaltung an zwei Sitzungen mit dem Vorstand der SP 4 diskutiert. Der Vorstand denkt, dass die SP in unserem Wahlkreis 6 Sitze machen kann. Es sollen zwei Frauen vor die 4 Bisherigen gesetzt werden. Eine Spitzenkandidatin je der SP 4 und der SP 5 werden vor die Bisherigen gesetzt. Es ist ein Signal und Unterschied, ob eine Frau oder zwei Frauen an der Spitze der Liste sind. Es gibt eine Diskussion über die Listengestaltung. Die Listengestaltung ist Thema der gemeinsamen Nominationsveranstaltung der SP 4 und der SP 5. Es wird moniert, dass die Lebensläufe nicht vorab verschickt wurden. Die Lebensläufe und Nominations schreiben wurden bewusst nicht digital verschickt (Persönlichkeitsschutz), konnten aber angefordert werden und Kopien liegen auf. Der Vorstand nimmt die Diskussion bezüglich der Listengestaltung entgegen.

Es wird auf eine Konsultativabstimmung bezüglich der Listengestaltung verzichtet.

Das Co-Präsidium freut sich auf eine rege Teilnahme an der Nominationsveranstaltung.

16. Varia

Bitte die Eidgenössische Volksinitiative «Für ein Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten» unterschreiben.

Ende: circa 23:00 Uhr

Protokoll: Katrin Wüthrich